



Minenjagdboot „Dillingen“ kehrt aus NATO Einsatz heim

Kiel – Am Mittwoch, den 4. Dezember 2013, wird das Minenjagdboot „Dillingen“ um 10 Uhr seinen Heimathafen Kiel anlaufen. Das zum 3. Minensuchgeschwader gehörige Boot hat sich als deutscher Beitrag an dem Ständigen Minenabwehr-Verband SNMCMG 1 (Standing NATO Mine Countermeasures Group 1) der NATO beteiligt.

Das Kieler Boot hatte am 4. September 2013 seinen Heimathafen verlassen und sich dem NATO-Verband angeschlossen. Die Führung des Marineverbandes liegt derzeit in polnischer Hand unter dem Kommando von Fregattenkapitän Piotr Sikora (44). Neben dem polnischen Flaggschiff „Kontradmirał X. Czernicki“ fuhr die „Dillingen“ in den letzten drei Monaten zusammen mit den Minenjagdeinheiten „Rauma“ aus Norwegen, „Makkum“ aus den Niederlanden, „Narcis“ aus Belgien sowie „Admiral Cowan“ aus Estland.

Unter dem Kommando von Kapitänleutnant Fabian Küssner (32) hat die 36-köpfige Besatzung der „Dillingen“ in den vergangenen drei Monaten an Übungen und Manövern in der Ostsee zusammen mit dem NATO-Verband teilgenommen. Zunächst stand die Teilnahme am Manöver NORTHERN COASTS 2013 in schwedischen Gewässern auf dem Programm, anschließend das Manöver STEADFAST JAZZ. Weiterhin hat sich der Verband an einer Minensuch- und Räumoperation in russischen Gewässern beteiligt. Dabei wurden gezielt Altlasten aus den beiden Weltkriegen gesucht und anschließend beseitigt. Weitere Manöver und Übungen in polnischen und finnischen Gewässern kamen hinzu. Daneben standen gemeinsame Hafenbesuche in Stockholm, Riga, Tallin, St. Petersburg, Helsinki und in den polnischen Häfen Gdynia und Swinoujcie auf dem Programm.

Aus Swinoujcie kommend, kehrt die „Dillingen“ nach exakt drei Monaten und gut 5.000 zurückgelegten Seemeilen, was etwa 10.000 Kilometern entspricht, wieder heim.

Unser Wohlstand hängt wesentlich vom Handel über die Weltmeere ab.
Der Handel über die Weltmeere erfordert sichere Seewege.
Eine starke Marine schützt diese Seewege.

Hintergrundinformationen

Die "Standing NATO Groups" sind die ständigen, multinationalen maritimen Reaktionsverbände, welche sicherstellen, dass die NATO schnell und flexibel agieren kann. Insgesamt unterhält die NATO vier dieser Marineverbände.

Um ihre Einsatzbereitschaft und Operationsfähigkeit zu erhalten, nehmen die Flottenverbände jährlich an verschiedenen nationalen und internationalen Übungen teil. Die Verbände besuchen regelmäßig verschiedene Häfen. Dabei laufen sie auch Häfen von Nicht-NATO-Mitgliedsstaaten an.

Zu den Aufgaben der Verbände gehören seit der veränderten sicherheitspolitischen Lage weltweit auch Embargooperationen, Search and Rescue Operationen (Suche und Rettung), humanitäre Hilfseinsätze, sowie Katastrophen- und Anti-Terror-Einsätze.

Hinweise für die Presse

Medienvertreter sind zum Pressetermin - **Einlaufen Minenjagdboot „Dillingen“** - eingeladen. Für die weitere Ausplanung und Koordinierung wird um eine frühzeitige Anmeldung gebeten.

Termin: **Mittwoch, den 4. Dezember 2013.** Eintreffen bis spätestens **9.15 Uhr**. Ein späterer Einlass ist nicht mehr möglich.

Ort: Hauptwache Marinestützpunkt Kiel, Schweriner-Straße 17a, 24106 Kiel

Anmeldung: Medienvertreter werden gebeten, sich mit dem der digitalen Pressemappe beiliegenden Anmeldeformular bis **Dienstag, den 3. Dezember 2013, 15 Uhr** beim Presse- und Informationszentrum unter der Fax-Nummer **+49 (0)431-384-1412** zu akkreditieren. Nachmeldungen sind nicht möglich.

Nachfragen: Tel.: +49 (0)431-384-1410/1411
E-Mail: markdopizpressestellekiel@bundeswehr.org



Marine
Wir. Dienen. Deutschland.

Anmeldeformular

Einlaufen Minenjagdboot „Dillingen“

am 4. Dezember 2013

Marinekommando • Presse- und Informationszentrum • Pressestelle Einsatzflottille 1

Schweriner_Straße 17a, 24106 Kiel

Tel.: +49(0)431-384-1410/1411 • Fax: +49(0) 431-384-1412

E-Mail: markdopizpressestellekiel@bundeswehr.org

Name		Vorname
Staatsangehörigkeit	Geburtsdatum	Geburtsort
Pass-oder PA-Nr.		ausgestellt durch
Presseausweis-Nr.		ausgestellt durch
Büroadresse (Straße/Hausnummer, Postleitzahl/Ort):		
Medium		
Land des Mediums		
Telefon		FAX
Mobil		Email

Zutreffendes bitte ankreuzen

- Schriftpresse**
 Redakteur
 Fotograf

- Fernsehen/Film**
 Übertragungswagen
 Redakteur
 Kameramann
 Techniker

- Hörfunk/Radio**
 Redakteur
 Techniker

Einwilligungserklärung

Zur Realisierung der Teilnahme akkreditierter Medienvertreter/innen unter Berücksichtigung sicherheitsbezogener Anforderungen werden die oben aufgeführten personenbezogenen Daten benötigt. Rechtsgrundlage für die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung dieser Angaben ist § 12 Abs. 1 i. V. m. §§ 13 ff Bundesdatenschutzgesetz (BDSG).

Zum Zweck der Überprüfung sicherheitsrelevanter Belange werden die Daten an das BKA bzw. das zuständige LKA übermittelt. Beim Bundesministerium der Verteidigung als datenschutzrechtlich verantwortlicher Stelle werden die personenbezogenen Daten spätestens drei Monate nach Durchführung der o. a. Veranstaltung gelöscht.

Ort, Datum

Unterschrift

Eigenhändige Unterschrift erforderlich!



Marine
Wir. Dienen. Deutschland.

Marinekommando • Presse- und Informationszentrum • Pressestelle Einsatzflottille 1
Schweriner-Straße 17a • 24106 Kiel

Fon.: +49 (0)431-384-1410/1411 • Fax: +49 (0) 431-384-1412 • E-Mail: markdopizpressestellekiel@bundeswehr.org